

CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHEN

Die Risikostimmung verschlechterte sich zum Handelsschluss am Freitag, als die Händler die Veröffentlichung der Daten des US-PCE-Index (**siehe unten**) verarbeiteten, die ihnen versicherten, dass die US-Wirtschaft sich verlangsamt, aber nicht in eine Rezession fällt, während sie die instabile geopolitische Lage im Nahen Osten im Auge behielten. Der Dollar fiel, während Aktienindizes und Rohstoffe gemischte Ergebnisse erzielten.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHEN GELANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: Der bevorzugte Inflationsindikator der Fed verzeichnet einen moderaten Anstieg, was weitere

- **PCE-Index (Monat zu Monat):**
0,1 % gegenüber 0,1 % erwartet.
PCE-Index (Jahr zu Jahr):
2,2 % gegenüber 2,3 % erwartet.
- Diese Veröffentlichung zeigt, dass sich die US-Wirtschaft verlangsamt, was die Debatte über die Höhe der nächsten Zinssenkung der Fed anheizt.



Die US-Aktienindizes hatten am Freitag Mühe, eine klare Richtung zu finden. Der S&P 500, der am Donnerstag mit 5.830 Punkten ein neues Allzeithoch erreicht hatte, fiel um 0,3 % und schloss bei 5.786 Punkten (+0,5 % in der Woche), belastet durch Kursverluste bei Nvidia, nachdem in einem Bericht behauptet wurde, China dränge lokale Unternehmen dazu, seine Chips nicht zu verwenden. Diese Nachricht traf auch den US Tech 100, der mit einem Minus von 0,75 % bei 20.192 Punkten schloss (+1 % im Wochenverlauf). (**Seite 4 S&P 500 TA Update**).

Die europäischen Indizes schnitten am Freitag und im Wochenverlauf alle besser ab, unterstützt durch die Vorstellung des größten chinesischen Konjunkturpakets seit der Pandemie 2020, ein großer Pluspunkt für Europas wichtigsten Exportmarkt. Der Germany 40 schloss mit einem Plus von 1 % bei 19.567 Punkten (+3,5 % im Wochenverlauf), einem neuen Allzeithoch, während der Europe 50 um 0,5 % auf 5.080 Punkte (+3,6 % im Wochenverlauf) zulegte und der France 40 mit einem Plus von 0,4 % bei 7.787 Punkten (+3,5 % im Wochenverlauf) schloss.

Der US-Dollar-Index machte alle seine Gewinne im Jahr 2024 zunichte, als er im Wochenverlauf um 0,3 % auf 100,13 schloss, den niedrigsten Stand seit Juli 2023. Der AUDUSD schnitt besser ab und schloss die Woche mit einem Plus von 1,4 % auf einem neuen Höchststand von 0,6905 für 2024 ab, während der USDJPY von seinem Höchststand am Freitag bei 146,48 zurückfiel und die Woche mit einem Minus von 1,2 % bei 142,14 beendete, nachdem die regierende japanische Parlamentspartei einen neuen Premierminister vorgestellt hatte, der weitere Zinserhöhungen der BoJ unterstützt.



Aktualisierung des Öl-TA:
So beeindruckend die jüngste Erholung auch war, so scheiterte sie doch knapp unter dem Widerstand bei 72,63 (38 % Rückverfolgung des Ausverkaufs von Juli/September), von dem aus ein starker Rückgang zu verzeichnen war. Dies führte zu einem Schlusskurs unter 68,04 (62 % des jüngsten Aufwärtstrends), was das Potenzial eröffnet, den längerfristigen Abwärtstrend unter 65,26 (Tief vom 10. September) und möglicherweise noch weiter auszudehnen. Auf der Oberseite sind neue Bewegungen über 69,69 (die Hälfte der jüngsten Schwäche) erforderlich, um erneut 72,63 zu testen.



Bei den Rohstoffen hatte Öl eine schlechte Woche, nachdem die Financial Times berichtet hatte, dass Saudi-Arabien die Produktion im Dezember erhöhen wolle. Die Ölpreise fielen im Wochenverlauf um 3,8 % und schlossen bei 68,65. **(siehe oben: Öl-TA-Update)**. Gold setzte seinen Aufwärtstrend mit einem wöchentlichen Plus von 1,4 % fort und schloss bei 2.658, während Silber, das am Donnerstag mit 32,70 ein neues Hoch von 2024 erreichte, am Freitag wieder nachgab und bei 31,40 schloss, was einem wöchentlichen Plus von 1,4 % entspricht.

SCHRITT 2:
FREUEN SIE SICH AUF DIE
KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:	
BST -5	= New York
BST	= London
BST +1	= Frankfurt
BST +9	= Sydney

Alle Zeiten sind British Standard Time (BST). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

	MONTAG 30.9	DIENSTAG 1.10	MITTWOCH 2.10	DONNERSTAG 3.10	FREITAG 4.10
VOR DEM ÖFFNEN	Carnival	Acuity Brands McCormick Paychex	RPM ConAgra Foods	Tesco Constellation Brands	
NACH ABSCHLUSS		Nike	NovaGold Resources Levi Strauss		

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 0230 BST China PMI Erhebungen. Angesichts der jüngsten Erholungen des China A50, des Hongkong 50 und wichtiger verwandter Rohstoffe in der vergangenen Woche, nachdem die PBOC ihr umfangreiches Konjunkturpaket vorgestellt hatte, sind dies zwei wichtige Daten zur aktuellen Lage der chinesischen Wirtschaft. Ein schwächerer Wert könnte die Risiko-Rallye belasten, während eine stärkere Veröffentlichung die Bewegung ausweiten könnte. **(Seite 2 Öl TA Update).**

Dienstag: 1000 BST EUR Vorläufige Inflation (HICP). Diese Veröffentlichung wird den EURUSD in der nächsten Woche wahrscheinlich bewegen, da die EZB aufgrund von Bedenken über die hartnäckige Inflation derzeit gemischte Signale darüber aussendet, wann sie die Zinsen wieder senken könnte. Sollte dieser Wert zeigen, dass die Inflation immer noch nach unten tendiert, könnten Händler ihre Erwartungen für weitere Zinssenkungen der EZB im Jahr 2024 erhöhen, was EURUSD fallen lassen könnte, während ein höherer Wert EURUSD auf neue Höchststände treiben könnte **(siehe unten EURUSD TA Update).**



EURUSD TA Update:

Am Mittwoch wurde versucht, nach oben auszubrechen, obwohl diese Bewegung nicht über 1,1200 (Hoch vom 24. August) schließen konnte, da eine Ablehnung eintrat. Die Schwäche testete die Unterstützung bei 1,1133 (38 % Rückverfolgung des Aufwärtstrends im September), die diese Woche im Mittelpunkt steht. Solange diese Unterstützung intakt bleibt, besteht das Potenzial, die jüngsten Höchststände erneut zu testen, wobei Schlussbrüche über 1,1200 positiv wären. Fällt unter 1,1133, was zwar nicht direkt negativ ist, aber erneute Tests der Unterstützung bei 1,1107 (Mittelpunkt) sehen kann.

1500 BST USD ISM PMI für das verarbeitende Gewerbe. Das verarbeitende Gewerbe in den USA ist seit fünf Monaten rückläufig, was für diejenigen, die hoffen, dass die US-Wirtschaft eine Rezession vermeiden kann, Anlass zur Sorge ist. Händler werden auf Anzeichen einer Verbesserung in diesem neuesten Update achten, was Auswirkungen auf die US-Aktienindizes, den Dollar und Rohstoffe haben wird.

1500 BST USD JOLTs Stellenausschreibungen. Die US-Notenbank hat deutlich gemacht, dass die Unterstützung der Beschäftigung nun ihr Hauptaugenmerk bei Zinsentscheidungen ist, und diese Veröffentlichung ist die erste von vier Aktualisierungen des US-Arbeitsmarktes im Laufe der Woche, **einschließlich der ADP-Arbeitsmarktdaten für den privaten Sektor, die am Mittwoch um 13:15 Uhr veröffentlicht werden, und der Erstanträge auf Arbeitslosenunterstützung am Donnerstag um 13:30 Uhr,** die alle auf die Veröffentlichung der Nicht-Bauern-Arbeitsmarktdaten am Freitag vorbereiten. Jede Abweichung von den Erwartungen könnte die Märkte in der nächsten Woche bewegen.

Donnerstag: 0730 BST CHF Inflationsdaten (CPI). Nach der überraschenden Zinsentscheidung der Schweizer Zentralbank (SNB) in der vergangenen Woche könnte diese Veröffentlichung für die nächsten Bewegungen von USDCHF und EURCHF im Oktober von Bedeutung sein.



S&P 500 TA Update:

Letzte Woche wurden neue Allzeithochs verzeichnet, da die bullischen Themen anhalten. Während die Unterstützung bei 5745 (Tiefstand der letzten Woche) intakt bleibt, deuten die Anzeichen auf eine weitere Aufwärtsbewegung in Richtung 5946 (138 % Ausdehnung der Jul/Aug-Korrektur) hin.

Nach unten kann ein Durchbrechen unter 5745, obwohl nicht direkt negativ, zu Tests von 5663 führen (38 % Rückverfolgung des Aufwärtstrends im September).

1500 BST USD ISM Dienstleistungs-PMI. Der US-Dienstleistungssektor (z.B. Bars und Restaurants) hat das Wirtschaftswachstum während des gesamten Jahres 2024 angetrieben, daher ist diese Veröffentlichung wichtig. Sollten sich Anzeichen für eine Stagnation der Aktivität ergeben und der Wert auf oder unter 50 sinken, könnten Händler beginnen, US-Aktien zu verkaufen, da Rezessionsängste wieder aufkommen. (Siehe S&P 500 TA Update oben).

Freitag: 1330 BST USD Non-Farm Payrolls. Dies ist das wichtigste Ereignis der Woche. Die Arbeitslosenquote (derzeit 4,2 %) wird im Mittelpunkt des Interesses der Händler stehen, da die Fed deutlich erklärt hat, dass sie aufgrund ihrer Besorgnis über die Geschwindigkeit, mit der diese Zahl steigt, mit Zinssenkungen begonnen hat. Die Reaktion der Händler auf diese Veröffentlichung könnte die Risikostimmung gegenüber Aktienindizes und dem Dollar bis Ende 2024 bestimmen.

1330 BST CAD Beschäftigungsdaten. Die Bank of Canada hat die Zinssätze gesenkt, um die Beschäftigung im Land zu unterstützen, sodass USDCAD-Händler gespannt sein werden, ob diese Senkungen allmählich Wirkung zeigen. Wenn nicht, sind bei künftigen Sitzungen möglicherweise weitere Senkungen erforderlich.

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

Erdgas:

Unterstützung

- 1: 2,718, Tief der letzten Woche
- 2: 2,581, 38 % Fibonacci-Rückverfolgung
- 3: 2,473, Mittelpunkt gleiche Bewegung

Widerstand

- 1: 2,930, Hoch der letzten Woche
- 2: 2,946, Hoch vom 20. Juni
- 3: 3,088, 13. Juni Hoch

Deutschland 40:

Unterstützung

- 1: 19263, Hälfte des Bereichs der letzten Woche
- 2: 19105, 38 % Fibonacci-Rückverfolgung
- 3: 18940, Mittelpunkt derselben Bewegung

Widerstand

- 1: 19660, Allzeithoch der letzten Woche
- 2: 20070, 100 % Fibonacci-Verlängerung
- 3: 20538, 138 % Fibo-Erweiterung

Gold:

Unterstützung

- 1: 2650, Hälfte der Spanne der letzten Woche
- 2: 2614, Tiefstand der letzten Woche
- 3: 2605, 38% Fibo-Retrace

Widerstand

- 1: 2685, Allzeithoch der letzten Woche
- 2: 2695, 238% Fibo-Erweiterung
- 3: 2803, 262% Fibo-Erweiterung

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Unternehmensnummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 1 Glanthsams close, Shenfield, Brentwood Essex CM15 8DD Vereinigtes Königreich, entworfen und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

S&P 500: S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

ASX 200: S&P® ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

USA 30: USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.